

Hochgeachteter Herr Doctor!

Erlauben Sie mir unter einem
 Dank für viele große Freund-
 licheit aus zu sprechen, zunächst
 für Ihre liebebedürftige
 Heilwafme gelegentlich meines
 Unfalles, weiterhin für Ihre
 gütige Mittheilung über den
 Erfolg meines neuesten Un-
 tersuchung an die Cadaver des
 Schönbauers, Thiere, welche ich
 nur in Folge Ihrer freundlichen
 Hinweise auf den Hoff der letzten
 Aufopferungen für erlangen konnte.

Die Collection meiner Vorleser^{ten}
mit den Vorträgen der anthropolo-
gischen Gesellschaft wird bei meiner
Fortschreibung nach und nach Opera Drück
Verlegung eostereu begeben.
Zugleich bitte ich, beiliegendes Schrift
an die Gesellschaft zu vermittelten.

Mit größter Aufmerksamkeit

zu dankbar ergehen

Theodor Meyner

Wien am 6. Febr 877





